Zum Aufführungsrecht

- Das Recht zur Aufführung erteilt der **teaterverlag elgg**,
  CH-3123 Belp
  Tel. 031 819 42 09. Fax 031 819 89 21
  Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
  www.theaterverlage.ch / information@theaterverlage.ch
- Der Bezug der nötigen Texthefte - Anzahl Rollen plus 1- berechtigt nicht zur Aufführung.
- Es sind darüber hinaus angemessene Tantièmen zu bezahlen.
- Mit dem Verlag ist *vor den Aufführungen* ein Aufführungsvertrag abzuschliessen, der festhält, wo, wann, wie oft und zu welchen Bedingungen dieses Stück gespielt werden darf.
- Auch die Aufführung einzelner Teile aus diesem Textheft ist tantièmenpflichtig und bedarf einer Bewilligung durch den Verlag.
- Bei eventuellen Gastspielen mit diesem Stück, hat die *aufführende Spielgruppe* die Tantième zu bezahlen.
- Das Abschreiben oder Kopieren dieses Spieltextes - auch auszugsweise - ist nicht gestattet (dies gilt auch für Computerdateien).
- Übertragungen in andere Mundarten oder von der Schriftsprache in die Mundart sind nur mit der Erlaubnis von Verlag und Verfasser gestattet.
- Dieser Text ist nach dem Urheberrechtsgesetz vom 1. Juli 1993 geschützt. Widerhandlungen gegen die urheberrechtlichen Bestimmungen sind strafbar.
- Für Schulen gelten besondere Bestimmungen, die der Verlag von Fall zu Fall regelt.

"Es gibt Leute, die ein Theaterstück als etwas "Gegebenes" hinnehmen, ohne zu bedenken, dass es erst in einem Hirn erdacht, von einer Hand geschrieben werden musste.“

Rudolf Joho

Tom Müller

Gspängschter sinn au numme Mensche

E gruseligi Komödie

Besetzung	6 (7) Damen / 4 Herren / 1 Geist
Bild	Der *Kleine Salon* in einem Schloss

«Haben Sie denn schon gefrühstückt?»

Auf Schloss Dartboard gehen seltsame Dinge vor sich: Zur Nacht tummeln sich dort Gangster und Gespenster – bei Tag mysteriöse Gäste und Erbschleicher. Die teils recht durchgeknallten Bediensteten tun das ihre zur seltsamen Atmosphäre, und der nicht mehr junge Hausherr kommt von einer Reise zurück und präsentiert eine sehr junge Frau als zukünftige Herrin des Schlosses.

Umgeben von Feinden nehmen der Lord, seine hartnäckige Jugendliebe, sein seriöser Diener und ein trinkfester Pater den Kampf auf.

«Nein, noch keinen Tropfen.»

2008

Personen

Lord Bernhard	Schlossherr
Heathcliff	Diener des Lords
Isabella	junge Frau des Lords
Lady Bianca	Cousine des Lords
Emmily	Jugendliebe von Lord Bernhard
Pater Bushmill	Mann Gottes
Rocky	junge Dame zu Gast im Schloss
Gonzo	Privatdetektiv
Geli	Privatdetektivin
Maria	Bedienstete des Lords
Moira	Bedienstete des Lords
Geist	Urururururgrossmutter des Lords; stumme Rolle

Moira und Maria können (sollten sogar) beide von einer Darstellerin verkörpert werden, was aus den zwei kleinen und durchaus lustigen Parts einen grossen mit spezieller Herausforderung an schnelle Umzüge und geistiges Umschalten macht.

Eine detaillierte Personenbeschreibung findet sich am Ende des Stücks.

Ort

Der „kleine“ Salon eines ehrwürdigen düsteren Schlosses mit den diversen Einrichtungsgegenständen, wie Kamin, Lesesessel mit Fussbänkchen, einem Esstisch mit vier Stühlen und vielen vielen Büchern. Das Schloss steht nicht zwangsläufig in England. Die Handlung kann mit einfachen Mitteln in jedes Land der Welt (in diesem Falle in jeden Kanton der Schweiz) verlegt werden.

Erster Akt

Szene 1

Es ist finstere Nacht. Schemenhaft erkennt man Gestalten – offensichtlich (sic!) Diebe. Ein Mann und eine Frau - Sie bewegen sich nicht sehr geschickt. Etwas fällt zu Boden.

Gonzo Aua!

Geli Pass gfälligscht uff, du Trottel.

Gonzo ***laut.*** Sag nit Trottel zu mir.

Geli Pssst! Liislig!

Gonzo ***leise.*** Sag nit Trottel zu mir.

Geli Trottel.

Gonzo Du söllsch nit…

Geli Liislig han i gseit!

Gonzo ***sehr leise und gefährlich.*** Sag nit Trottel zu mir. Wil ich keine bi.

Geli Und wenn d eine wärsch, dörft ich Trottel sage?

Gonzo Hä?

Geli Trottel.

Gonzo Pass numme…

Geli Trottel Trottel Trottel! Und jetzt halt dr Schnaabel und suech. Irgendwo do muess es sy. Suech! Suech!

Gonzo ***brummelt für sich.*** Bi au kei Hund.

Geli E Trottel bisch. Und jetzt suech.

Gonzo Mir wüsse jo nit emol genau, was mir sueche. Und wo mir sueche sölle.

Geli schaltet eine Taschenlampe ein.

Geli Probier di z konzentriere. Mir sueche e…

Gonzo Schatz?

Geli Brave Hund. Sehr guet.

Gonzo Hör uff drmit, oder…

Geli Psst, nit ablängge. Probier, di wyter ganz fescht z konzentriere. Und wo söll er sy, dr Schatz? Wo? Wo?

Gonzo Do?

Geli Jo, uff jede Fall uff Schloss Dartboard. Brave Bueb. Und wohrschynlich sogar do im chleine…. Im chleine Sal… Sal…

Gonzo Zimmer?

Geli Genau do im kleine Salon. Wie han ich di numme jemols chönne für schwachsinnig halte.

Gonzo Danggschön. Denn het sich das jo hoffentlich jetzt erledigt mit em Trottel.

Geli Jo, das het sich hoffentlich bald erledigt mit em Trottel.

Gonzo Danggschön.

Geli Bittschön. Und jetzt sueche mr.

Gonzo ’s wär guet, wenn mir wüsste, nach was mir suche. Ich mein, wie gseht er uus, dä Schatz?

Geli Das weiss unsere Uftraggäber au nit genau. Jedefalls muesch nit nach ere Truhe sueche.

Gonzo Oh.

Geli Höggschtens nach ere Kassette.

Gonzo Ah.

Geli Villicht aber au numme nach Papier.

Gonzo Das wär schlächt by dene ville Büecher do.

Geli Aber ich dängg eher an Gold oder Schmuck. Hinter eme Regal. Oder in ere hohle Wand. Mir mien eifach überall nocheluege. Chlopf emol vorsichtig gege d Wänd.

Gonzo klopft fest gegen eine Wand.

Geli Bisch wahnsinnig! Wenn uns öpper ghört!

Gonzo Vollkomme unmöglich. Alles schlooft. Unmöglich, dass öpper irgend öppis ghört het.

Von draussen Geräusche. Stimmen aus dem off.

Maria Ich ha irgend öppis ghört.

Lady Bianca Momänt. Was isch, wenn das Ybrächer sinn.

Maria Kei Problem. Denn lön mir d Moira uf sie los.

Lady Bianca Momänt no. Me cha nie wüsse. Do, e Muskete.

Gonzo ***leise.*** Muskete?

Geli Oh nei. Was jetzt?

Gonzo Was isch e Muskete?

Geli Mir mien sofort abhaue.

Gonzo Was isch e Muskete?

Geli So öppis wie e Gwehr, aber wenn me trifft, git's schlimmeri Löcher.

Gonzo Chumm mer haue ab, aber schnäll.

Geli Grrr…

Es poltert schon an der Tür.

Gonzo Wo aane?

Geli Sie chömme vo links, also nach rächts.

Gonzo Vo wo uus gseh? 's chunnt nämlich immer druf a, vo wo me luegt, verstohsch?

Es poltert wieder an der Tür. Geli stürzt zu einer anderen Tür.

Geli Los! Chumm!

Gonzo ***im Abgehen.*** Das hätt ich au gwüsst, das mit dr Muskete.

Im Moment, wo die beiden verschwinden, geht die Tür auf und ein Geist durchquert den Salon. Sobald dieser fort ist, öffnet Lady Bianca mit einer Muskete bewaffnet die Tür.

Szene 2

Maria drängt sich mit Glöckchen an Bianca vorbei.

Maria Niemer do Lady Bianca. Alles in Orn…

Lady Bianca Maria, bisch wahnsinnig? Was, wenn ich hätt miesse schiesse?

Maria Uf was denn Lady Bianca? Uf Geischter? Huuu. Hihihi.

Lady Bianca Natürlig, uf was denn sunscht.

Maria Uf Geischter cha me nit schiesse. Geischter wärde vertriebe dur schöni Kläng und fründlichi Stimme.

Lady Bianca Ach Quatsch.

Maria Wenn e Geischt in dr Nöchi isch, fang ich a, ganz fründlig und lieb z rede.

Lady Bianca Und?

Maria Mir isch no nie eine z noch cho.

Lady Bianca Und mir latsche sie anduurend uf d Füess. Chasch du mir das erkläre?

Maria Nei, Lady Bianca. Hihihi. Aber viellicht sinn das jo au keini Geischter gsi sondern Gäscht.

Lady Bianca Gäscht! Schlimm gnueg, dass die sich überhaupt do ummetrybe. Isch das do e Schloss oder e Spelunke? Worum sinn die überhaupt do?

Maria Wel syni Lordschaft Gäscht amüsant findet.

Lady Bianca Kei Grund Zimmer z vermiete. Eklig, so öppis. My Cousin wird immer verruckter. Hämmer doch gar nit nötig.

Maria Hihihi.

Lady Bianca Verschwind Maria. Gang ins Bett!

Maria Gärn. Guet Nacht, Lady Bianca. Hihihi.

Lady Bianca Jo, jo.

Maria ab.

Lady Bianca Cha mir scho vorstelle, was das für Schreckgspängschter gsi sinn... Däne Geischter wird ich's zeige… Do alles ufzwecke. Wenn me nit alles sälber macht… Aber söll ich öppe z Nacht durs Schloss schlyche? Stimmt, mach ich jo sowieso scho. Cha jo nit zue lo, dass die entdeckt wärde. Alles nur wäge mym verruckte Cousin Bernard. Pah!

Moira tritt mit einem erhobenen Schrubber bewaffnet auf. Sie wirkt wie immer bedrohlich und verrückt.

Moira Harrr!

Lady Bianca Moira, was söll das jetzt?

Moira Harrr! Lärm! Ich ha Lärm ghört. Geischter?

Lady Bianca ***boshaft.*** Wenn du Geischter verjage willsch, muesch du mit ganz fründliger Stimm rede. Denn haue sie ab.

Moira By mir haue sie sowieso ab.

Lady Bianca Isch au wieder wohr. Moira, würd's dir sehr viel usmache, mi nit witer mit em Schrubber z bedrohe?

Moira Häh?

Lady Bianca Moira, dr Schrubber.

Moira Oh. Jo.

Lady Bianca Jo?

Moira Nei.

Lady Bianca Und?

Moira senkt endlich den Schrubber.

Moira Harr… Chlopfe an dr Wand.

Lady Bianca Oder es isch us dr Wand cho.

Moira Ihri Urururururoma, Lady Bianca.

Lady Bianca Myni Urururururoma chlopft nit us de Wänd, das entspricht nit ihrem Stil. Sie schlycht luutlos durs Schloss. Nur am Joorestag vo ihrem Hungertod rasslet sie mit ihrne Kettene.

Moira Kettene.

Lady Bianca Und morn kunnt my Cousin vo synere seltsame Reis zrugg und wird sich do wieder als Lord ufspiele.

Moira ***düster.*** Das isch er.

Lady Bianca Jo, jo, du mit dyne Hoorspaltereie.

Moira Muess er aber nümme lang sy.

Lady Bianca Dy wunderbar Zaubertrank, ich weiss. E Bächer, und er isch e…

Moira … sabbernde Idiot.

Lady Bianca Zwei Bächer, und er isch e…

Moira … tote sabbernde Idiot.

Lady Bianca Zerscht will ich dr Schatz. Irgendwo do muess er versteggt sy. Und ich will ehn, will ehn, will ehn!

Moira Will ehn.

Lady Bianca Und wenn ich ihn find, chann ich no e paar Joor warte. Aber wenn nit, denn probiere mir's zerscht emol mit **eim** Bächer. Und denn pfläge mir dr Lord Bernard oder besser du.

Moira Maria.

Lady Bianca Oder die.

Moira Und mir verwalte sy Vermöge.

Lady Bianca Ich.

Moira Harrr.

Lady Bianca Und jetzt gang go schlofe. Guet Nacht.

Moira Guet Nacht. Guet Nacht.

Lady Bianca Alles wird wunderbar.

Moira Wunderbar. Wunderbar.

Black

Szene 3

Gonzo und Geli sitzen beim Frühstück.

Geli Tja, das isch denn jo dängg nüt gsi.

Gonzo ***unsicher.*** Vo was redisch du?

Geli Öb du's glaubsch oder nit, vo hüt z Nacht.

Gonzo Meinsch do im Salon oder spöter im Zimmer?

Geli Jetzt mein ich dy pynliche Ufftritt als luutischte Trottel vo dr Wält.

Gonzo ***erleichtert.*** Also denn meinsch du die Suechaktion… do… im…

Geli Wie hesch numme chönne s ganze Huus ufwecke?

Gonzo Oh, das isch eigentlich ganz eifach gsi, ich ha numme zünftig gege d Wand gchlopft.

Geli Das han i gmerggt.

Gonzo Zum die Wänd uf Hohlrüüm z untersueche. Wär isch denn uf die Idee cho, häh?!

Geli Ich will dir emol öppis sage…

Gonzo Jo?!

Die Zofe Maria bringt ein Tablett mit Gebäck.

Maria Guete Morge, die Herrschafte.

Gonzo Rueh jetzt. Sobald öpper in dr Nöchi isch, bin ich dr Chef, alles klar?

Geli ***leise.*** Du…

Gonzo Ich… bi Fabrikdiräggter und du bisch myni Sekretärin.

Geli Du…

Gonzo Mir wänn doch nit, dass unseri schöni Tarnig uffliegt, oder?

Geli Nei.

Gonzo Wie bitte?

Geli Nei, Schatz.

Beide wenden sich lächelnd Maria zu.

Maria Und was möchte die Herrschafte dringge? Kaffi? Tee?

Geli Kaffi bitte.

Gonzo ***herrisch.*** Kaffi!

Maria ***lacht.*** Han i mir doch dänggt. Ich ha grad für Sie beidi Kaffi mitbrocht. Ich ha's Ihne aagseh.

Gonzo Ich will Tee!

Maria ***lacht.*** Oh, aber gärn. Tee für dr Herr. Was denn für e Tee, bitte?

Gonzo Ääh, dr bescht! Und jetzt ab! Zackzack!

Maria Aber gärn. Es isch mir e Freud.

Maria lachend ab.

Gonzo ***zeigt auf sich.*** Fabrikdiräggter – ***zeigt auf Geli.*** Sekretärin. Fabrikdiräggter – Sekretärin.

Geli Du dörfsch nie meh e Tarnig ussueche.

Gonzo Umso meh wird ich die geniesse.

Geli Jetzt will ich dir emol öppis sage.

Gonzo ***defensiv.*** Numme use drmit.

Geli Du bisch… du bisch…

Rocky betritt den Salon. Nur Geli nimmt sie wahr.

Geli Du bisch so e…

Gonzo Jä los, sag's. Bringe mr's hinter uns.

Geli So e… liebs, süesses Schnuckiputzischatzispatzimausi!

Gonzo Häh? Jetzt schnappsch aber übere.

Geli Jo, vor Glück, mit dir, du wunderbare Fabrikdiräggter als dyni eifachi, aber gliebti Sekretärin do mit dir sy z dörfe.

Sie dreht seinen Kopf in Richtung Rocky.

Gonzo Häh? Ha! Hehehe. ***Geli überdreht seinen Kopf.*** Aua!

Rocky Guete Morge.

Sie setzt sich ohne zu fragen dazu.

Rocky Oder möchte Sie lieber unter sich blybe?

Geli Jo.

Gonzo Nei.

Geli Nei. Nei.

Rocky Wirklich?

Gonzo Wirklich. Ich bi Fabrikant. Und das do isch myni Sekretärin.

Rocky Schön für Sie.

Geli Und Sie?

Rocky Ich bi… Forschere.

Gonzo So sehn Sie nit uus.

Rocky Und Sie sehn nit uus wie e Fabrikant.

Gonzo Hahaha. Sehr e guete Witz. Muess ich unbedingt uf der näggschte Dings… Versammlig verzelle.

Rocky Aktionärsversammlig?

Gonzo Jo. Hahaha. Und was forscht denn e so e feschi Forschere so?

Geli stöhnt.

Rocky Das und säll.

Gonzo Cha me denn do drüber meh erfahre?

Rocky Es würd Ihne Angscht mache.

Gonzo Ho ho ho! Ich ha eigentlich vor gar nüt Angscht.

Geli Vor fascht gar nüt.

Gonzo Jo, denn ich bi scho durch d Höll gange.

Rocky Me goht nit durch d Höll. Me chunnt dört aa und blybt.

Geli Sie sage's.

Maria kommt mit dem Tee.

Maria So, dr wunderbari Tee für dr wunderbari Gascht!

Gonzo Ich ha Kaffi welle!

Maria Oh, aber natürlich. Gärn. Chunnt sofort. Nur e Sekündeli. Und was möchte Sie, bitte?

Rocky Denn nimm ich dr Tee.

Maria Oh, wunderbar, wie das alles passt. Dr Kaffi chunnt sofort.

Rocky Und Sie wänn wirklich nit lieber allei sy?

Gonzo Aber nei. Aber nei! Sie dörfe vo jetzt a immer mit uns z Morge ässe. Und z Nacht ässe. Und Kaffi dringge. Mir liebe Gsellschaft.

Geli Vor allem du, my Schatz.

Gonzo Jo, vor allem ich. Ich bi Fabrikdiräggter.

Rocky Ah jä?!

Gonzo Jo.

Geli Und ich bi syni Sekretärin.

Gonzo …wo jetzt grad emol schnäll in d Chuchi rennt und drüber wacht, dass ihre Chef – also ich – dr Kaffi so bechunnt, wie är ihn mag.

Geli Ich dängg…

Gonzo Fünf Stüggli Zucker, vier Esslöffel Milch und ei Chörnli Salz. Hop hop hop.

Geli Ich…

Gonzo Hop!

Geli steht wütend auf und geht zur Tür.

Gonzo Hop!

Geli ab.

Gonzo Hahaha. - So so, Sie sinn also e Forschere.

Rocky Jo, Forschere.

Gonzo E Forschere muess immer neugierig sy.

Rocky Ich bi neugierig - sehr.

Gonzo Und sie muess offe sy… für Neus… und Ungwöhnlichs.

Grosse wilde Blicke von Gonzos Seite.

Gonzo Was meine Sie drmit, Ihri Forschig würd mir Angscht mache?

Rocky Dass sie Ihne Angscht mache würd.

Gonzo Haha.

Rocky Haha.

Wieder grosse wilde Blicke von Gonzo. Maria und Geli kommen herein. Geli mit dem Kaffee und Maria mit Gebäck für Rocky. Maria wieder ab.

Geli Und? Han i öppis verpasst?

Rocky Er isch, glaub i, kaputt. Sy Chopf gwagglet immer eso.

Geli Jo, das alti Lyde. Das wird ich nochhär wieder yrängge. Dy Kaffi, mys Schnüggeli.

Er probiert den Kaffee und spuckt ihn in hohem Bogen aus.

Gonzo Arrrg! Watta! Watta!

Rocky Hm?

Geli Er nimmt gärn e Schlugg Wasser zum Kaffi, dä Gueti. Söll ich dir…

Gonzo nimmt die Blumenvase und trinkt das Blumenwasser in einem Zug leer.

Gonzo Hurrg! Hurrg! Agga! Agga!

Gonzo stürzt ab.

Rocky Jo denn, e schöne Vormittag no. Sie wänn sich sicher um ihn kümmere.

Geli Oh jo. E schöne Tag no.

Geli ab. Maria kommt herein.

Maria Und dä Kaffi het em gnädige Herr wirklich gschmeggt?

Rocky Aber jo. Er isch hi und wäg gsi. Worum froge Sie?

Maria Also mir nämme do höchschtens emol, usser Zugger und Milch, e Chörnli Salz in Kaffi. Aber dä fründlich Herr grad…

Rocky Jo?

Maria Stelle Sie sich vor. Drei Löffel Chilipulver. Het syni Sekretärin extra bstellt.

Rocky Eh jo, wenn’s ihm schmeggt?

Maria Wenn’s ihm schmeggt.

Szene 4

Emmily und Pater Bushmill treten auf.

Emmily Gute Morge. Jetzt chömme Sie scho, Pater Bushmill. Was cha Ihne denn passiere?

Bushmill Es isch jo nit eso, dass d Moira mir Angscht macht, aber irgendwie… macht sie… mir…

Emmily Angscht?

Bushmill Jo, aber numme irgendwie.

Emmily Sie hänn doch dr höchschti Bystand, wo's numme git uf dr Wält.

Bushmill In mynere Chirche han i Heimvorteil, dört nimm ich's mit jedem uf. Aber do…

Emmily Isch Gott nit meh oder weniger überall?

Bushmill Ebe. Meh oder weniger. Und usserdäm lot er syni Diener mängs Gfächt allei usträge.

Emmily Ich bi jo by Ihne, Pater. Und wenn wirklich d Moira Dienscht het und nit d Maria, denn chönne mir jo immer no schreie und weglaufe. In Ornig?

Bushmill Guet, eso mache mr's. Denn in Gottes Name… Oh, jungi Dame, entschuldige Sie, wär het hütt Chuchidienscht? D Moira oder d Maria?

Rocky D Moira.

Emmily Jetzt heisst's stark sy, Pater.

Bushmill Sie hänn gseit mir chönnte denn schreie…

Rocky Nei, d Maria. D Maria het Dienscht.

Bushmill Oh. Sie hänn sich verto.

Rocky Nei, ich ha Sie verarscht.

Bushmill Hahaha.

Die Tür öffnet sich, Maria kommt herein.

Maria Ah, Miss Emmily und Pater Bushmill, das isch aber e Freud. Schön, dass Sie do sinn. Syni Lordschaft isch no nit vo dr Reis zrugg, aber mir erwarte ihn jederzyt.

Möchte Sie warte? Hänn Sie denn scho z Morge cha, Miss Emmily?

Emmily Jo, natürlich.

Maria Und Sie, Pater?

Bushmill Nei, no kei Tropfe.

Maria Jo, denn dörf ich Ihne e chleini Stärggig bringe? Wie immer? E Gläsli Whisky?

Bushmill Oh, die Chrüzschmärze. Viellicht lieber e Glas? Ihre Whisky isch die reinschti Medizin.

Emmily Chunnt immer uf Dosierig a.

Bushmill Genau, ich bi do sträng für Antihomöopathisch.

Maria Also e schöns grosses Glas Medizin für dr Herr Pater.

Bushmill Maria, Sie sinn abättigswürdig.

Maria geht lachend hinaus. Ebenso Rocky.

Bushmill Miss Emmily, wie goht's Ihne?

Emmily S Gschäft lauft sehr guet, danggschön. En Apothegg bruuche d Mensche immer.

Bushmill Miss Emmily, und wie goht's Ihne?

Emmily Oh, ich… wie söll's mir scho goh… nüt bsunders…

Bushmill Wuff.

Emmily Pardon?

Bushmill Wuff wuff.

Emmily Pater Bushmill, ich fürcht, ich verstand nit ganz.

Bushmill Ach chömme Sie, Miss Emmily, mir wüsse beidi, worum Sie mi immer mitnämme zu Ihrem alte Fründ, Lord Bernhard, wo jetzt schon so lang verwitwet isch…

Emmily Und?

Bushmill …und wo Sie so sehr möge.

Emmily Ich schätz dr Lord Bernhard sehr, aber das isch kei Grund do ummezbälle.

Bushmill Doch, denn ich bi jo Ihre Astandswauwau.

Emmily Aber Pater…

Bushmill Wuff!

Maria kommt mit Plätzchen, einem Kaffee für Emmily und einem erstaunlich großen Glas Whisky für den Pater herein.

Maria So, e chlyni Stärggig für d Lady Emmily und d Medizin für dr Pater Bushmill.

Emmily Dangge sehr, Maria.

Bushmill Oh, himmlischi Maria.

Maria lacht. Emmily rollt die Augen.

Maria Ich muess denn wieder emol. Pater, wenn Sie no meh Medizin möchte, denn melde Sie sich?

Bushmill Nei, liebi Maria. Das isch nit nötig. Das heisst, wenn Sie eifach so in fünf Minute no e winzigs Gläsli, also so eins, wie das do, bringe chönnte…

Maria Aber gärn, Pater. ***Ab.***

Bushmill Also, wo simmer stoh bliebe?

Emmily Ich weiss gar nit?

Bushmill Wuff.

Emmily Also guet, Pater, ich gib mi gschlage. Jo, ich mag dr Lord Bernhard sehr und mir kenne uns doch scho syt Chindertage. Und er het mi doch au immer möge… vor nüünevierzig Joor hätt er mi fascht emol küsst.

Bushmill Warum het er's nit gmacht?

Emmily Er het nit welle. Aber es hätt liecht chönne drzue cho.

Bushmill Ich verstand.

Emmily Jo, wenn er…

Bushmill …hätt welle…

Emmily Jo.

Bushmill Jo.

Emmily Und vor siebenevierzig Joor het er's denn gmacht.

Bushmill Was?

Emmily Mi küsst.

Bushmill Aha.

Emmily Es isch noch em Summerball in dr Schüüre gsi. Ich ha e Glas Bowle trunke und bi denn ygschlofe. Plötzlich bin ich wach worde und ha öpper gspürt… Ganz noch… by mir… Er strychlet ganz sanft myni Backe… Er chunnt mir immer nöcher… Ich spür sy Otem uf myne Lippe…

Bushmill So genau han ich's gar nit welle…

Emmily Und denn küsst er mi… So e wundervolle, zärtliche Kuss… Dr Kuss vo mym Läbe… Und do han ich gwüsst, dä Maa isch es… Däjenig wo…

Bushmill ***distanziert.*** Das freut mi für Sie.

Emmily Jo...

Bushmill Und worum isch die Gschicht nit wytergange mit... dämjenige wo?

Emmily Wel dr Lord Bernhard styf und fescht behauptet het und das immer no tuet, er syg nit däjenig gsi wo.

Bushmill Er isch es nit gsi?

Emmily Natürlig isch er's gsi. Das spürt me doch… als Frau. Er isch's gsi. Punkt.

Bushmill Jo, natürlig…

Emmily Und? Was meine Sie drzue?

Bushmill Blybe Sie am Ball, Emmily. Ich begleit Sie immer wieder gärn do aane als ihre Astandswauwau.

Emmily Und Sie sinn jo au nit z churz cho by unsere ville Bsüech do, oder?

Bushmill Ääh jo, die neui Glogge und die bequeme Bängg, das hätt suscht sicher no e paar Joor miesse warte. Dr Lord isch e guete Mensch.

Emmily Jo, e wunderbare Mensch.

Bushmill Ich wünsch Ihne alles Guete für Ihr Vorhabe, Miss Emmily. My Säge hänn Sie.

Emmily Und ich chönnt ihn so glücklich mache.

Maria tritt mit dem nächsten Whisky auf.

Maria Pater, sinn Sie scho bereit für e zweits Gläsli?

Bushmill „Sei immer bereit, spricht der Herr.“

Er trinkt das Glas schnell aus.

Bushmill Und ich bi bereit, Maria.

Maria Hallelujah, Pater. Hihihihi.

Maria gibt ihm den Whisky und ab. Andächtige Stille.

Bushmill Ha, es isch so schön do.

Emmily Jo, schön und friedlich.

Bushmill Jo, schön und friedlich… Sie wäre die ideali Gemahlin für dr Lord.

Emmily Sobald är dä Ruum betritt, wird ich mi ihm offebare. Ich wird zu ihm goh und ihm myni Liebi…

Die Tür öffnet sich. Der Diener Heathcliff steht darin.

Szene 5

Heathcliff E wunderbare guete Daag die Herrschafte, ich freu mi, dörfe z vermelde, dass syni Lordschaft wieder Domizil uf Schloss Dartboard bezoge het.

Emmily Heathcliff!

Heathcliff Miss Emmily, wie schön, Sie do z gseh, und dr Pater Bushmill isch au aawäsend. Dr Lord Bernhard wird entzückt sy Sie beidi do aaztreffe. Die gueti… ***Blick auf das Whiskyglas. ...***Maria het sich vorträfflich um Sie kümmeret, wien ich gseh. Wunderbar. Wunderbar.

Emmily Wohär hän Sie gwüsst, dass d Maria Dienscht het?

Heathcliff Also, Miss Emmily, ich erkenn das an… grote.

Emmily Heathcliff, e Diener wie Sie findet me kei zweits Mol.

Heathcliff Dangge sehr, Miss Emmily, oder isch das e Verwys gsi? In däm Fall: Bi untröschtlich, Miss Emily.

Emmily Heathcliff?

Heathcliff Miss Emmily?

Emmily Sie wüsse sehr wohl, dass das durchuus als Komplimänt gmeint gsi isch.

Heathcliff Dangge sehr, Miss Emmily.

Emmily Allerdings sinn Sie mängmoll e chli styf und dischtanziert.

Heathcliff Oh, Miss Emmily. Dangge. Sie beschäme mi, Miss Emmily.

Emmily Ich ha Sie no nie gseh lache.

Heathcliff Dangge sehr, Miss Emmily. Das wärde Sie au sicher nie, Miss Emmily.

Emmily Und sage Sie nit ständig Miss Emmily.

Heathcliff Sehr wohl; Miss Emmily. Wie söll ich Sie sunscht aarede, Miss Emmily?

Bushmill ***fröhlich.*** Villicht chönne Sie sie jo bald ganz anderscht aarede. - Euri Ladyschaft oder so…

Emmily ist peinlichst berührt.

Heathcliff Hm. ***Grosse Geste des Zweifels.***

Bushmill Hm…

Emmily ***hastig.*** Wie goht's em Lord Bernhard? Er isch doch in gueter Verfassig?

Heathcliff Synere Lordschaft goht's luut eigenem Bekunde "Spit Zen Mäs Sig!"

Emmily Das isch… schön z höre, Heathcliff. Wenn chunnt er denn?

Heathcliff Er wird bald erschyne. Er macht sich no früsch vo de Strapaze vo dr Reis.

Bushmill Aber er reist doch mit allem Komfort, wo me sich wünsche cha. Eigene Bahnwage mit Schlofabteil…

Heathcliff Oh, jo, mit Salon und Schlofabteil.

Emmily Wenn ich mit mym Schlofzimmer reise chönnt, chäm ich sicher usgrueht und früsch a mym Ziel aa.

Heathcliff Syni Lordschaft isch drgege höchscht derangiert.

Bushmill Jetzt mien Sie sich aber entscheide. Es cha ihm jo sicher schlecht "Spitzenmässig" goh und glychzytig

söll er höchscht derangiert sy. Passt das zämme, Heathcliff?

Heathcliff Vorträfflich sogar, Sir.

Emmily Isch dr Lord gsundheitlich nit uff dr Höchi?

Heathcliff Oh doch, Miss Emmily. Syni Lordschaft isch nur so… ufgregt gsi, dass Schlofe nit möglich gsi isch.

Bushmill Ich begryf immer weniger. Wird dr Lord hütt no cho?

Heathcliff Dr Lord wird hütt no cho, Pater Bushmill.

Bushmill Und wenn?

Heathcliff Oh, jo! Er wird jeden Augenbligg dur die Türe trätte.

Der Lord tritt durch eine andere Tür auf.

Heathcliff Es isch natürlig sy Schloss.

Der Lord steht in der Türe – nicht, wie man sich einen ehrwürdigen Lord vorstellt und verbreitet strahlende Laune.

Lord Bernhard Oh, Miss Emmily, was für e reizende Bsuech. Pater Bushmill, ich bi entzüggt Sie z gseh.

Emmily Lord Bernhard.

Emmily steht auf, will zu ihm gehen – Bushmill hält sie zurück und gibt ihr einen kleinen Schluck zum Mut machen.

Emmily Euri Lordschaft... ich…

Lord Bernhard Sinn mir so förmlich mitenander? Sie wüsse doch, dass das nit nötig isch.

Emmily Lord Bernhard… Ich…

Lord Bernhard Immer no vill zue formell. Sage Sie eifach Bernhard.

Emmily Das chan i uf gar kei Fall.

Lord Bernhard Berny?

Emmily Nei. Lord Bernhard, ich fleh Sie aa, nur zäh Sekunde z schwyge.

Lord Bernhard Gwährt.

Emmily Also… Ich…

Sie dreht sich zu Bushmill und nimmt noch ein winziges Schlückchen zum Mut machen. Dann dreht sie sich wieder zu Lord Bernhard.

Emmily Bernhard...

Lord Bernhard Acht, nün, zäh. Ich ha öppis mitzteile. Zyt vom Schwyge isch verby.

Emmily Nei, isch sie nit.

Lord Bernhard Isch sie nit?

Emmily Nei.

Lord Bernhard Aber ich ha öppis sehr Wichtigs z sage.

Emmily Rueh! Jetzt, oder nie. Euri Lord Bernhardschaft… Bernhard…

Pastor Bushmill summt ein feierliches Lied, den Whisky in der Hand.

Emmily Bernhard. Was ich Ihne jetzt sag, trag ich scho so lang in mym Härz. Vor nünevierzig Joor hätte mir uns fascht küsst.

Lord Bernhard Fascht.

Emmily Mir hän's aber nit gmacht…

Lord Bernhard … will ich's nit…

Emmily Wohrschynlich hätte mer's sötte mache.

Lord Bernhard Och…

Emmily Unser Lääbe hätt sich ganz anderscht entwigglet.

Lord Bernhard Das cha me so nit sa…

Emmily ...denn chönnte mir jetzt uf e gmeinsams Läbe zrugg luege.

Lord Bernhard Das… eh… also…

Emmily Und was vor siebenevierzig Joor Wundervolls zwüsche uns passiert isch, hänn Sie immer bestritte…

Lord Bernhard Und mach das no hütt. Vehemänt!

Emmily Sällmoll hann ich dr Kuss vo mym Läbe kriegt…

Lord Bernhard Schön für Sie, aber…

Emmily Mir sinn immer gueti Fründe gsi.

Pastor Bushmill steigert die Lautstärke seines Gesangs.

Lord Bernhard Das stimmt jetzt wirklich.

Emmily Jo. Und jetzt miemer endlich dr Muet finde, dä Schritt z mache…

Lord Bernhard Oh, Gott. Ich ahn…

Emmily Bernhard, ich bi fascht sicher, dass Sie genau so empfinde, wie ich…

Lord Bernhard Sicherheit cha tüsche…

Emmily Wänn Sie mi froge, öb ich Ihri Frau will wärde?

Lord Bernhard Nei.

Emmily Und wänn mir unser Läbe gmeinsam verbringe und…

Lord Bernhard Nei.

Emmily Und wänn mir jede Tag wo Gott uns no schänkt Tisch und Bett mitenander teile?

Lord Bernhard Nur über myni Lyche!

Emmily Bitte?

Bushmill hört auf zu trällern. Stille. Emmily geht zu Bushmill, nimmt ihm sein Glas weg, trinkt und setzt sich verwirrt auf seinen Schoss. Lord Bernhard geht zu ihr.

Lord Bernhard ***sehr lieb.*** Bitte verzeihe Sie mir, liebi Emmily, aber wie chömme Sie numme uf die Idee?

Emmily ***sehr klein.*** Isch sie so abwägig?

Lord Bernhard No vill abwägiger.

Emmily Aber mir sinn uns so nooch gsi vor fascht fufzig Joor.

Lord Bernhard Mir sinn uns nooch syt über fufzig Joor, liebi, liebi Emmily. Und ich ha Sie nit welle küsse…

Emmily Sie…

Lord Bernhard ...und ha das au nie gmacht, wil ich unseri wunderbari Fründschaft nit ha welle ufs Spiel setze.

Emmily Oh.

Bushmill versucht, an sein Glas zu kommen, das die immer noch auf seinem Schoss sitzende Emmily festhält.

Lord Bernhard Wüsse Sie, Emmily, e Liaison cha churzläbig sy, aber e Fründschaft, die isch öppis fürs Läbe.

Emmily Oh.

Lord Bernhard Do, Emmily, dringge Sie e Schlugg zur Stärggig.

Er ergreift das Glas und flösst ihr Whisky ein.

Lord Bernhard Und scho goht's uns besser. Goht's uns besser? E bitzeli?

Emmily Ich glaub, villicht…

Lord Bernhard Heathcliff, wäre Sie so fründlich, d Maria z riefe.

Heathcliff Sehr wohl, Euri Lordschaft. Maria!

Maria ***aus dem Off.*** Sehr wohl. Chumm scho. Dörf ich emol do duure? ***Sie tritt auf.***

Maria Jä, Sie hän…

Sie bemerkt, dass Emmily auf Bushmills Schoss sitzt.

Maria …gruefe?

Heathcliff Jo, Maria, ich ha gruefe.

Maria Und?

Heathcliff Euri Lordschaft?

Lord Bernhard Ah jo. Maria, bitte e Glas Whisky. Schnäll.

Maria Sehr wohl, Euri Lordschaft.

Maria mit Blick auf Emmily und Bushmill ab.

Emmily Es isch mir so pynlich, Lord Bernhard.

Lord Bernhard Numme Bernhard, ohni Lord. Gueti Fründ sötte nit so förmlich mitenander sy.

Emmily Jo…

Lord Bernhard Und die allerbeschte Fründ scho gar nit.

Emmily Trotzdäm isch's mer pynlich, Bernhard. Das wär's Ihne au.

Lord Bernhard Aber jo, und wie. Dorum bin ich jo au hoch erfreut, dass so öppis nit mir passiert isch. Chömme Sie, lächle Sie e chly. Spöter lache mir zämme drüber.

Emmily In fufzig Joor villicht.

Lord Bernhard Wenn Sie mi in fufzig Joor no wänn, denn bin ich bereit.

Emmily Ihr Wort druf?

Lord Bernhard My Wort druf.

Maria erscheint mit einem Glas Whisky.

Lord Bernhard Gänn Sie mer's numme, Maria. Ich mach das scho. Dangge sehr.

Maria geht wieder mit Blick auf Emmily und Bushmill ab. Die Tür stösst an jemanden, der offensichtlich lauscht.

Maria Oh, Entschuldigung.

Lord Bernhard Und, wie lauft's so by Ihne Pater Bushmill?

Bushmill Oh, Dangge…

Emmily springt schreiend von seinem Schoss.

Bushmill … der Noochfrog, Lord Bernhard. Entschuldigung, Emmily.

Emmily Sinn Sie die ganzi Zyt do unter mir gsässe?

Bushmill Eigentlich sinn Sie die ganzi Zyt uf mir gsässe.

Emmily Worum hän Sie denn nüt gseit?

Bushmill Ich ha jo welle, aber irgendwenn han i denn dr Ydrugg gha, dass ich alli günschtige Zytpünggt verpasst ha.

Sie bemerkt, dass Lord Bernhard vor Lachen am Boden sitzt.

Emmily Sie sinn… finde Sie das amüsant, Bernhard?

Lord Bernhard Jo, tuet mer leid, Emmily, aber jo, ich find das amüsant.

Emmily Ihr Benäh isch mängmol wirklich… Vorhär han i no em arme Heathcliff vorghalte, dass er immer so styf isch und nie…

Sie bemerkt, dass Heathcliff mit dem Lachen kämpft.

Emmily Heathcliff? Heathcliff!!

Lord Bernhard Heathcliff, hänn Sie jetzt grad fascht glacht?

Der Lord steht wieder. Heathcliff säubert ihn.

Heathcliff Nei, natürlich nit, Euri Lordschaft. Es isch numme e chleine… Hueschte.

Lord Bernhard Heathcliff, Heathcliff. Sie wüsse, dass ich scho syt Joore dra schaffe tue, Sie emol us dr Resärve z logge. Villicht wärde Sie jo doch no eines Tages emol us sich use cho.

Heathcliff Ich hoff nit, Euri Lordschaft.

Lord Bernhard Irgendwenn wärde mir Sie scho no zum Lache bringe.

Heathcliff Sehr wohl, Euri Lordschaft. Aber denn mien Sie's befähle.

Durch die Tür hört man Isabella.

Isabella Chan ich jetzt yne cho?

Lord Bernhard Grad, Ängeli.

Emmily Ängeli?

Bushmill Ängeli?

Emmily Ängeli???

Isabella Chan ich jetzt?

Lord Bernhard Wart no e winzige Momänt, Ängeli.

Lord Bernhard geht der Reihe nach zu zwei Türen und holt die beim Lauschen ertappten Lady Bianca und Moira herein. Dann geht er zur Tür, hinter der Isabella steht. Er öffnet sie.

Lord Bernhard Liebi Fründ, ich ha e Überraschig für euch. Vor e paar Wuche bin ich ziemlig plötzlig abgreist und jetzt bin ich wieder do.

Bushmill Wahnsinn.

Lord Bernhard Das isch natürlig nit d Überraschig. Ich möcht euch e ganz e bsunderi und entzückendi, jungi Dame vorstelle.

Emmily ***bang.*** … wo Sie liebe?

Lord Bernhard Oh jo, sehr!

Emmily ***schockiert.*** Bernhard, das isch unglaublich…

Lord Bernhard ***begeistert.*** Jo, Emmily, das isch es.

Moira ***bedrohlich.*** Harrr!

Lord Bernhard Jo, harrr. Liebi Fründ, dörf ich vorstelle: Die zuekünftigi Herrin vo Schloss Dartboard.

Er öffnet die Tür. Auftritt Isabella. Kurze Stille.

Lady Bianca Schaff sofort das Flittli us em Schloss!

Lord Bernhard Wie chasch du's woge so mit mynere… Wieso Flittli? Aber nei, das isch doch myni…

Lady Bianca ***ab mit Geschrei.*** Haaa!!!

Lord Bernhard Aber…

Moira ***ab mit Gebrumm.*** Harrr!

Emmily ***ab mit Gewein.*** Haaaa!

Emmily zieht den verdutzen Pater Bushmill mit hinaus. Lord Bernhard und Isabella sind allein.

Lord Bernhard Tja Ängeli, das isch jetzt irgendwie nit eso guet gloffe.

Isabelle Meinsch du, sie möge mi nit?

Lord Bernhard Wer di kennt, liebt di. Alles wird guet, Ängeli.

Isabella Das hoff ich au. So sehr.

Sie umarmen sich. Vorhang

Zweiter Akt

Szene 1

Kriegsrat von Lady Bianca und Moira

Lady Bianca Die zuekünftigi Herrin vom Schloss Dartbaaah!! Jetzt will dä alti Trottel das junge Flittli, wo problemlos no fufzig Johr cha läbe, hürote!

Moira ***boshaft.*** Hürote.

Lady Bianca Loss uns nochedänke.

Moira Nochedänke…

Lady Bianca Was sinn unseri Möglichkeite?

Moira Harrr!

Lady Bianca Jo, dy Zaubertrank. Ei Bächer und er isch e…

Moira … sabbernde Idiot…

Lady Bianca … wo mir für verruckt erkläre lönn. Und hürote chan er denn au nümme. Oder grad zwei Bächer und…

Moira … tote sabbernde Idiot…

Lady Bianca Jo, myni Liebi, das wär die ändgültigi Lösig. Denn Alleierbin…

Moira … sinn mir.

Lady Bianca … bin ich.

Moira Harrr. Mir gänn em zwei Bächer.

Lady Bianca Du.

Moira Harrr.

Lady Bianca Du grundgueti... du.

Moira Harrr.

Isabella tritt ein. Alle sind verunsichert. Bianca erholt sich als erste. Sehr verlogen.

Lady Bianca Hallo! Wie goht's dir, liebi, liebi Isabella. Nonemol willkomme in unserer Familie.

Isabella Dangge… wie dörf ich dir sage? Villicht... Bianca?

Lady Bianca Jo, so heiss ich jo.

Isabella Und du bisch d Moira?

Moira Harrr.

Bianca grinst gross und falsch. Ihr fällt auf, dass Moira immer noch finster dreinblickt. Sie fordert Moira mit Blicken auf, freundlich zu tun. Moira tut es spät und vollkommen untalentiert. Isabella lächelt unsicher. Unangenehme Stille.

Isabella Tja…

Lady Bianca Tja…

Moira aaa…

Rocky kommt herein.

Rocky Oh, do bin ich dängg grad zmittst in e Grinswettbewärb yneplatzt. Das tuet mer aber leid.

Sie beginnt ebenfalls übertrieben zu lächeln, worauf die anderen damit aufhören.

Lady Bianca Sie sinn unverschämt, Fräulein…

Rocky Ich cha mer's leischte. Ich bi e Gast do.

Lady Bianca Ich will emol luege, was ich do dra cha ändere.

Isabella ***tadelnd.*** Rocky!

Isabella erschrickt, fast hätte sie einen Fehler gemacht.

Rocky ***zu Bianca.*** E schöne Tag no.

Lady Bianca Sie…

Moira geht auf Rocky zu.

Moira Grrr!

Rocky Wuff.

Moira will auf Rocky los, wird aber von Bianca zurückgehalten und zur Tür gezogen.

Lady Bianca Frächs Biescht.

Rocky Du mi au.

Bianca und Moira ab. Isabella und Rocky sind allein. Sie sehen sich schweigend an. Es liegt etwas in der Luft.

Isabella ***glücklich.*** Du bisch wirklich e frächs Biescht, Rocky.

Rocky Danke, Ängeli.

Isabella Stört die irgendöppis?

Rocky Viel, aber dodrvo spöter. Luschtigi Lüüt, do.

Isabella Ach viellicht sinn sie ganz nätt und chönne das nur nit eso zeige.

Rocky Jo. Dr Dschingis Khan het das Problem au gha. Schwierigi Chindheit viellicht.

Sie wollen gerade auf einander zu und sich umarmen, da kommen Lord Bernhard und Heathcliff herein. Sie gehen schnell auseinander.

Szene 2

Lord Bernhard umarmt Isabella und gibt ihr einen Kuss.

Lord Bernhard Ängeli. Und do isch jo au die jungi Dame, wo me von ere so viel redet.

Rocky Numme Schlächts, hoff ich.

Lord Bernhard Aber jo, do chönne Sie ganz beruhigt sy.

Isabella ***hält erschrocken inne.*** Oh das isch… äh… Rocky, und do…

Rocky … Bussi-Berny, ich weiss scho.

Heathcliff Jungi Dame, es handlet sich by däm Herr um dr Lord…

Rocky Ok. Lord Bussi-Berny. Richtig?

Heathcliff ***spitz.*** Falsch.

Lord Bernhard Lönn Sie numme, Heathcliff. Und probiere Sie, jetzt nit in Ohnmacht z falle. ***Zu Rocky.*** Ich gestatt Ihne, dass Sie mi mit Lord Bussi-Berny aarede, aber numme in Gegewart vo de do Aawäsende. Es chönnt sunscht myni Autorität untergrabe. Oder was meine Sie, Heathcliff?

Heathcliff Das halt ich durchuus für möglich, ***Mit Blick auf Rocky.*** ...Euri Lordschaft.

Rocky Puh.

Heathcliff Pardon?

Rocky Puh.

Heathcliff Ach so.

Lord Bernhard Jungi Dame, Sie gfalle mir. Ich seh e warmhärzige und humorvolle Mensch in Ihne.

Rocky Wie das?

Lord Bernhard Ich cha wohrschynlich eifach tief in d Mensche yneluege.

Rocky Aha?

Lord Bernhard Oder villicht bin ich au numme e vertrottlete alte Zausel.

Rocky Wohl eher das.

Lord Bernhard ***sehr freundlich.*** Mir wärde's gseh

Rocky Tja, denn hau ich's emol. E chly ummeluege wär ich no chönnt ärgere.

Lord Bernhard Bruuche Sie Aaregige?

Rocky Ich chumm zrächt.

Lord Bernhard Sie wärde scho die richtigi Uswahl träffe.

Cooler Abgang von Rocky.

Rocky Also denn tschüs, Lord Bussi-Berny. Ängeli! ***Nach einem Blick auf Heathcliff's Livree.*** Leutenant! ***Salutierend ab.***

Isabella Es tuet mer leid, Sie het sich schrecklich beno.

Lord Bernhard Erschtens, my Schatz, isch das jo sicher nit dyni Schuld, wil du sie jo nit emol kennsch, oder?

Isabella Ähh…

Lord Bernhard Und zweitens, ich find sie usserordentlich sympathisch. Was meine Sie, Heathcliff, öb's dr Bianca au eso goht?

Heathcliff Das z beurteile stoht mir nit zue, Euri Lordschaft, aber ich wog z vermuete: Nei, uf kei Fall.

Lord Bernhard Das seh ich genau so.

Isabella Aber sie het sich unmöglich beno. Du miesstisch sie hasse.

Lord Bernhard Nei, und du weisch ganz genau, dass sie liebenswärt und witzig isch, oder?

Isabella Du bisch liebenswärt und witzig. Und ich bi so froh, dass du in mys Läbe cho bisch.

Lord Bernhard Ängeli.

Isabella Ich fürcht, dass ich dir nur Ärger bringe wird.

Lord Bernhard Aber nei.

Isabella Doch, es git no einiges, wo ich dir miessti verzelle.

Lord Bernhard Ich ha nit erwartet, dass du vorhär e Generalbycht ablege muesch. Ich ha das jo au nit gmacht. Wär mir au unaagnähm, Ängeli.

Isabella Aber du muesch wüsse…

Lord Bernhard Hesch e Mensch umbrocht?

Isabella Nei…

Lord Bernhard Mehreri?

Isabella Nei…

Lord Bernhard Denn muess ich gar nüt wüsse. Mir hänn no viel Zyt uns z unterhalte und uns kenne z lerne, Ängeli.

Isabella umarmt Lord Bernhard. Lady Bianca tritt unbemerkt ein und beobachtet die Szene angewidert.

Isabella Du bisch eifach wunderbar. Am liebschte würd ich au Bussi-Berny zue dir sage.

Lord Bernhard ***in der Umarmung.*** Ängeli, Ängeli.

Lady Bianca ***schneidend.*** Das isch abartig.

Lord Bernhard Find ich eigentlich nit, liebi Bianca. Aber ich cha's dir erkläre…

Lady Bianca Ich will dyni Erklärige nit höre. Du Pornograph!

Lord Bernhard Wenn scho, denn Porno-Lord. Aber wie scho gseit, viellicht söttsch du eifach emol zuelo….

Lady Bianca ***schreit.*** Wenn du die do tuesch hürote, verlon ich s Schloss.

Der Lord geht schwungvoll in die Knie.

Lord Bernhard Es git Momänt im Läbe vo mene Maa, wo är bereit sy muess au mit em Tüüfel z kämpfe. Ängeli bitte hürot mi. Do und jetzt.

Isabella Aber du bisch doch…

Lady Bianca Paah!!!

Bianca rauscht empört ab. Lord Bernhard grinst, noch auf den Knien.

Isabella ***lachend.*** Du bisch wirklig unmöglig.

Szene3

Emmily und Pastor Bushmill kommen herein. Sie sehen die anderen noch nicht.

Emmily ***schimpft mit Bushmill.*** Sie hänn gseit, ich syg die ideali Frau für dr Lord Bernhard. Und was sage Sie jetzt?

Bushmill ***die anderen bemerkend.*** Oh. Ich sag, äh… dass die anderi au nit so übel isch.

Emmily Was? Das junge Ding? Villicht härzig zum aaluege, aber was het sie denn im Chopf?! Chann ich Ihne sage, was sie im Kopf het: Nüt – gar nüt – hohl – Vakuum! Wohrschynlich isch sie e Hüürotsschwindlere!

Pastor Bushmill dreht sich um und schiebt Emmily vor sich her wieder nach draussen, sie hat nicht bemerkt, wer im Raum war. Die Tür schliesst sich – Stille. Isabella, Heathcliff und der immer noch kniende Lord schauen sich an.

Lord Bernhard ***noch auf den Knien.*** Jetzt entgleitet mir die Sach e bitzeli.

Nach zehn Sekunden öffnet sich zaghaft die Tür und die verlegene Emmily schaut herein – und verschwindet wieder. Dann kommt sie doch noch herein.

Emmily Hallo zämme.

Peinliches Schweigen.

Emmily Hän Sie… ghört…

Isabella Jo.

Emmily …was ich…

Lord Bernhard Jo.

Emmily …gseit ha?

Heathcliff Nei, Miss Emmily, natürlich nit.

Emmily Oh, Gott, isch mir das pynlich. Entschuldige Sie vielmol. Ich… oh Gott.

Isabella Isch scho in Ornig. Ich weiss, dass Sie's nit bös gmeint hänn.

Emmily Doch, in däm Momänt eigentlich scho. Oh Gott, oh Gott, oh Gott!

Lord Bernhard Beruhige Sie sich, Emmily.

Emmily Es tuet mer leid. Oh Gott. Pater Bushmill, oh Gott, oh Gott.

Bushmill Emmily, wenn Gott erwoge hätt, Ihne us dere Patsche use z hälfe, denn hätt er's wohrschynlich scho bym erschte "oh Gott" gmacht. Gönne Sie ihm jetzt e chly Rueh.

Emmily Jo, danggschön. Entschuldigung, Pater Bushmill. Oh Gott. Ich cha nüt drfür. Entschuldigung, oh… Jemine…

Lord Bernhard ***immer noch auf den Knien.*** Bravo!

Bushmill E Fortschritt. Definitiv e Fortschritt. Und in vier Wuche wärde mir alli, usser villicht em Heathcliff, drüber lache.

Emmily Das mag jo sy, aber wie söll ich die vier Wuche überstoo? Oh G… do gsehn Sie's! ***Sie geht zu Isabella.*** Ich bi untröschtlich. Entschuldige Sie, liebi Isabella. Ich ha kei Grund gha, so schlächt vo Ihne z rede.

Isabella Scho guet, wirklig. Ich verstand Sie. Was für e Grund hätte Sie denn au, guet vo mir z dängge. Und usserdäm…

Emmily Sie beschäme mi.

Sie wendet sich dem immer noch knienden Lord Bernhard zu.

Emmily Und Sie, liebschte, beschte Fründ, ich gönn Ihne vo.. Herjemine, was mache Sie do?

Lord Bernhard Ich bi grad drby gsi, mi e chly z unterhalte. Mit mynere…

Emmily Ach so… Denn hämmer au no gstört. Oh G… Oh weh… Entschuldigung. Ich bi scho weg.

Isabella ***zu Bernhard.*** Mach doch öppis.

Lord Bernhard Aber nei, Emmily, Pater, blybe Sie, mir plaudere e chly.

Bernhard kommt nach dem langen Knien nicht mehr hoch und lässt sich von Isabella und Heathcliff aufhelfen.

Lord Bernhard Tja, wämmer's uns nit e chly gmietlig mache? Ich oder besser gseit, mir hänn euch einiges zum verzelle.

Isabella Oh jo, denn chönne mir uns besser kenne lehre.

Emmily Nei. Nei. Ich ha s Gfühl, dass mir numme störe, was meine Sie Pater?

Bushmill ***sich setzend.*** Also, ich muess sage, so e Gfühl isch mir gänzlich fremd. Wenn dr Lord Bernhard meint, es syg e schöni Idee, e chly gmeinsam z plaudere… by mene aaregende Geträngg villicht… denn sött's uns en Ehr sy, ihm dörfe Gsellschaft z leischte.

Lord Bernhard Meine Sie denn, es isch scho die richtigi Daageszyt zum e Whisky dringge?

Bushmill Wenn Sie druf bestönn, liebe Lord, denn füeg ich mi in Demuet.

Lord Bernhard Das isch liebenswürdig vo Ihne. Ängeli, für di e Tröpfli Sherry?

Isabella Jo, gärn.

Lord Bernhard Und d Emmily kenn ich scho so lang, sie nimmt ebefalls e Gläsli Sherry.

Emmily D Emmily cha hütt au no e Whisky vertrage. Villicht hilft er mir myni Schand z vergässe.

Lord Bernhard Das macht er ganz sicher. Heathcliff, Sie leite s Notwändige in d Wäg, gälle Sie? Äh, wie immer, Sie wüsse scho.

Heathcliff Sehr wohl, Euri Lordschaft. By dr Maria wird bstellt und by dr Moira wird gholt.

Isabella Worum denn das?

Lord Bernhard Weisch Ängeli, wenn d Maria öppis z ässe oder z dringge bringt, denn goht d Sunne uuf, und me fühlt sich warm und behaglich… wenn drgege d Moira öppis bringt… jo… wie söll ich das numme sage Heathcliff?

Heathcliff Es stoht mir natürlich nit zue, über d Moira z urteile.

Lord Bernhard Also wenn d Moira in e Ruum ynechunnt, denn…

Bushmill Denn isch es, wie am Nordpol z Nacht im Freie.

Heathcliff Im Winterhalbjoor.

Isabella Aber ich verstand nit ganz, worum du…

Lord Bernhard Worum ich mir das biete loss? Jo also, mir sin entfärnt verwandt, und do cha me nit eifach öpper entlo.

Isabella Verwandt? E luschtige Zuefall.

Lord Bernhard Jo, wär adlig isch, isch mit de meischte vo syne Dienschtbote e bitz verwandt.

Isabella Ah jä?

Lord Bernhard Aber jo, das isch quasi Adelspflicht. In däm Fall isch es my Urururururgrossvatter Wilbur gsi, wo mit ere Magd, dr Moira ihrer...

Isabella …Urururururgrossmutter?

Lord Bernhard Nei. Urururgrossmutter.

Isabella Oh, isch är denn so alt gsi, oder sie so jung?

Lord Bernhard Jo. Jedenfalls hänn die beide e chleis Techtelmechtel…

Isabella Techtelmechtel?

Lord Bernhard Techtelmechtel. Du kasch dr Heathcliff bitte, das z erkläre.

Heathcliff Ich sött mi um dr Whisky kümmere. ***Er geht schleunigst ab.***

Lord Bernhard ***beginnt eine grausige Geschichte zu erzählen.*** Dr Lord Wilbur het vor nüt Angscht gha.

Bushmill Hm.

Lord Bernhard Dr wildi Wilbur.

Bushmill Hm.

Lord Bernhard Het sich emol über d Nacht in e Tigerkäfig ysperre lo.

Isabella Und?

Lord Bernhard Mit zwei Tiger.

Bushmill Uiuiui…

Lord Bernhard Und am näggschte Daag… keini Tiger meh.

Isabella Het er sie uffgfrässe?

Lord Bernhard Sie hänn d Gitterstäb durebisse und sinn gflüchtet. Niemer wird je erfahre, was sich in däre Nacht abgspielt het.

Isabella Het denn dy Ururundsowytervatter nie drüber gredet?

Lord Bernhard Er het d Wohret über die Nacht mit in sy… hm… Grab gno.

Isabella Was bedütet "mit in sy… hm… Grab gno"?

Lord Bernhard Er het die Liaison mit dr Urururmoira welle beände und het sich wieder welle synere Gemahlin zuewände…

Isabella …und do het d Urururmoira ihn…

Lord Bernhard Beidi. Sie het dr Lord Wilbur und syni jungi dritti Frau in e Wand vom Schloss ygmuurt.

Isabella Eigehändig?

Lord Bernhard By lebändigem Lyb.

Emmily Ha!

Bushmill Ha!

Isabella Oh…

Lord Bernhard Jedefalls möcht ich ihre nit kündige. Es syg denn, du bestohsch druf, Ängeli.

Isabella Nei. Nei! Ich cha sie guet lyde. Schön, dass sie do isch.

Lord Bernhard Jo, das finde mir alli au.

Bushmill Verständlich.

Emmily ***tonlos.*** Sehr.

Heathcliff betritt wieder die Szene. Alle erschrecken.

Heathcliff Gueti Nochrichte, d Maria isch aawäsend und wird sofort die chleini Stärggig serviere.

Bushmill Heathcliff, hätte Sie nit chönne pfyfe, bevor Sie yne chömme?

Heathcliff Pater?

Emmily Aber nei. Dodrzue isch dr Heathcliff viel zue… Viel zue…

Lord Bernhard ***leise.*** langwylig.

Heathcliff Pardon?

Isabella Nüt. Was hätte Sie denn gärn: Wie würde Sie denn gärn bezeichnet werde?

Heathcliff Oh, am schönschte fänd ich's, wenn Sie mi als dezänt bezeichne würde.

Isabella Denn sinn Sie dezänt.

Heathcliff Dangge sehr, Isabella.

Emmily Sie sinn wirklich sehr dezänt.

Heathcliff Ville Dangg, Miss Emmily.

Lord Bernhard Dezänz isch Schwächi.

Heathcliff Pardon?

Isabella Aber nei.

Lord Bernhard Aber jo. Eini vo de drei goldige Regle.

Bushmill Was für Regle sinn denn das?

Lord Bernhard Wenn ich red, chasch du nit rede. Wo ich stand, chasch du nit stoh. Und: Dezänz isch Schwächi. Die drei goldige Regle vo de Schauspieler.

Heathcliff Schauspieler? Jetzt muess ich Euri Lordschaft aber doch bitte, nit vulgär z wärde!

Bushmill Do het er Recht, liebe Lord. Das isch e Schritt z wyt gange.

Lord Bernhard Jo, ich weiss. Tuet mer au leid, my Liebe. Aber ich wünsch mir, ich chönnt ihn emol e chly us dr Resärve logge. Wenn Sie emol e bitzeli us sich use cho würde, hätte mir vill meh Spass mitenander.

Heathcliff Dodrmit chann ich leider nit diene, Euri Lordschaft. Oh, ich glaub, d Moira chunnt.

Alle erschrecken.

Lord Bernhard Was?

Heathcliff Oh Pardon. D Maria han i welle sage.

Bushmill Heathcliff, Heathcliff, trybe Sie nit so bösi Spässli mit uns.

Heathcliff Das würd ich mir niemols erlaube, Pater Bushmill. Es isch e Verseh vo mir gsi. Ich bitt um Entschuldigung. E böse Spass wär's, wenn jetzt wirklich d Moira würd cho.

Die Tür öffnet sich langsam knarrend und rückwärts herein kommt – Moira - mit einem Tablett. Sie dreht sich zu den Übrigen. Die Damen schreien entsetzt auf. Pater Bushmill kramt nach einem Kruzifix.

Moira ***böse.*** Wär will Schnaps?

Stille.

Lord Bernhard Ääh.. Für d Gäscht?

Moira geht langsam auf die Gruppe zu. Heathcliff stellt sich in den Weg und nimmt ihr das Tablett ab.

Heathcliff Scho guet, Moira, ich erledige das. Sie chönne denn…

Moira ist schon wieder ab. Alle sehen Heathcliff an.

Heathcliff Würde Sie mir das glaube, wenn ich sage würd, dass ich das nit gwüsst ha?

Lord Bernhard Nei.

Bushmill Nei.

Emmily ***vorwurfsvoll.*** Heathcliff.

Isabella Ich glaub Ihne, Heathcliff. Sie würde dr Lord niemols aaliege, stimmt's?

Heathcliff Oh, jä, Miss Isabella, das stimmt. Und Sie au nit.

Isabella Au nit im Spass.

Heathcliff Wie denn au, ich mach keini Spässli.

Isabella Du muesch em glaube.

Lord Bernhard Denn glaub ich ihm natürlich, Ängeli. Heathcliff, ich glaub Ihne.

Heathcliff Dangge, Euri Lordschaft.

Emmily Ich glaub Ihne au.

Heathcliff Dangge, Miss Emmily.

Isabella Und Sie, Pater?

Bushmill Wenn's in unserer Konfession d Bycht gäb, wüsst ich's bald genau.

Isabella Aber denn, Pater Bushmill, dörfte Sie's niemerem sage. Und was nützt denn das ganze schöne Wüsse.

Bushmill Au wieder wohr.

Lord Bernhard Heathcliff, ich würd Sie au gärn zu mene Gläsli ylade. Setze Sie sich doch eifach drzue.

Heathcliff Fühl mi sehr geehrt, Euri Lordschaft, aber das geziemt sich nit.

Lord Bernhard Gsehsch, Ängeli, me chunnt einfach nit an ihn aane.

Isabella Heathcliff, ich ha e grossi Bitt. Würde Sie öppis sehr Speziells für mi mache?

Heathcliff Alles, Miss Isabella. Ihre Wunsch isch mir Befähl.

Isabella Denn setze Sie sich.

Heathcliff Pardon?

Isabella Wele Teil vo "setze Sie sich" hänn Sie denn nit verstande?

Heathcliff Hä?

Isabella Setze! Sie! Sich! Bitte!

Heathcliff – höchst verunsichert – weiss nicht was tun. Isabella steht auf und führt ihn zum Tisch, er schaut unglücklich drein. Er will aufstehen.

Heathcliff Miss Isabella…

Isabella Platz!

Heathcliff *setzt sich wieder.*Miss I…

Isabella ***flehend.*** Bitte.

Lord Bernhard ***flehend.*** Bitte.

Emmily ***flehend.*** Bitte.

Bushmill ***flehend.*** Bitte.

Heathcliff fügt sich in sein Schicksal.

Lord Bernhard ***bewundernd.*** My Ängeli!

Isabella ***dringlich und leise.*** Jo, und jetzt verzell bitte ändlig…

Bushmill ***dröhnend.*** Denn wämmer uns emol e Gläsli genähmige. ***Zu Heathcliff.*** Ich mach das scho, mi Liebe. Blybe Sie ruhig sitze.

Heathcliff wirkt gequält. Bushmill gießt allen ein, dann erhebt er sein Glas.

Bushmill Uf unsere heldehafte Heathcliff. Heathcliff, ich dringg uf Ihre Tod.

Heathcliff Oh…

Bushmill Und ich dringg uf Ihre Sarg.

Emmily Aber Pater Bu…

Bushmill Und ich dringg druf, dass mir dä Sarg us em Holz vo nere hundertjährige Eiche mache…

Heathcliff Hm.

Bushmill …wo mir hütt z Nacht pflanze.

Heathcliff Ah…

Bushmill Slointe!

Lord Bernhard Denn isch dass sicher öppis Irischs.

Bushmill Aber sehr irisch isch das. Und Sie, liebe Heathcliff mien uff ex dringge. Slointe.

Alle Slointe!

Alle trinken – Heathcliff auf ex., Bushmill giesst nach. Vom Lärm angelockt kommt Bianca in den Salon. Sie steht unbemerkt bei der Tür.

Emmily Und jetzt, liebe Lord Bernhard, wie hänn Sie Ihri entzückendi Brut kenne glehrt?

Lady Bianca ***unbemerkt.*** Widerlich.

Lord Bernhard Äh… das isch eigentlich so…

Bushmill Oder anderscht umme. Wie liebi Isabella hänn Sie unsere entzückende Lord kenne glehrt?

Lady Bianca ***halblaut –.*** Ekelhaft!

Lord Bernhard ***nur er bemerkt sie, mit Blick auf Bianca.*** Jo, Ängeli, wie hesch du mi kenne glehrt?

Isabella Ich ha im Kurorchester gspielt, aber..

Bushmill E Künstlere. Slointe!

Alle Slointe!

Es wird angestossen, alle nehmen einen Schluck, Heathcliff auf ex.

Emmily Und was hänn Sie im Kurorchester gspielt?

Lord Bernhard Bratsche.

Isabella Zweiti Bratsche.

Lord Bernhard Die beschti zweiti Bratsche, wo ich je ghört ha.

Isabella Zweiti Bratsche cha me gar nit höre.

Lord Bernhard Ich ha numme di ghört, Ängeli.

Lady Bianca Pfff.

Isabella Das heisst, me cha sie scho höre, aber numme, wenn sie falsch spiele.

Lord Bernhard Papperlapapp! Sie het ganz vorne im Orcheschter dörfe sitze.

Isabella Jo, wil die andere Bratsche alli um die sechzig gsi sinn, het mi dr Dirigänt in die erschti Reihe gsetzt. Und do isch är mir ufgfalle. Er het immer so ufmerksam zueglost.

Lord Bernhard Jo, ich bi e Liebhaber vo de schöne Künscht.

Bianca schäumt. Lord Bernhard bemerkt dies sehr wohl.

Isabella Und wo mer denn uffgfalle isch, dass är mi immer so begeischteret aagluegt het, do isch mer klar worde, är het kei Ahnig vo Musig.

Lord Bernhard Das stimmt nit, ich bi hi und weg gsi vor Begeischterig.

Isabella Jo, und taub. ***Zum Lord.*** Aber jetzt verzell bitte ändlig…

Emmily Chindli, uf jede Fall sinn Sie nit ybildet.

Bushmill Jo, das spricht für Sie. Ich dringg uf Ihr alts und faltigs Uusseh…

Lord Bernhard Oh Herrje…

Bushmill Ich dringg druf, dass Sie wytsichtig und kurzhörig sinn.

Lord Bernhard In öppe hundertfufzig Joor. Slointe! Richtig, Pater?

Bushmill Ungefähr. Slointe!

Alle Slointe!

Alle trinken einen Schluck – Heathcliff auf ex. Pastor Bushmill schenkt nach.

Lord Bernhard Und so lang blybt sie no jung und schön. ***Der Lord bemerkt die bitterböse Bianca und freut sich. Er steht auf.*** Und jetzt myni Liebi, möcht ich Sie nomole bitte ihr Glas z hebe. Uf die entzückendi jungi Frau, uf die wunderbari Künstlerin, uf myni…

Heathcliff Für mi kei Whisky meh. Ich wird sunscht usfallend, Sie blöds Trampeltier.

Peinliche Stille. Alle sehen Heathcliff an.

Heathcliff Patsor Butschmill, ich dringg uf Ihre digge Buuch! Und… Und… Tätärätä!

Lord Bernhard Aber Heathcliff.

Heathcliff Bennatt, alte Sogge! Waslos? Eishockey?

Emmily ***schreit empört.*** Heathcliff!

Heathcliff ***schreit empört.*** Emmily!

Vorhang

Pause

Dritter Akt

Szene 1

Später am Nachmittag.

Heathcliff ***steht unbeweglich, hält sich den Kopf, leise.*** Aua. Aua. Aua.

Lord Bernhard betritt fröhlich den Raum.

Lord Bernhard Heathcliff.

Heathcliff ***leise.*** Aua. ***Laut.*** Sehr wohl, Euri Lordschaft?

Lord Bernhard Heathcliff?

Heathcliff Euri Lordschaft?

Lord Bernhard klatscht in die Hände – Heathcliff verzieht schmerzhaft das Gesicht

Lord Bernhard Goht's Ihne guet?

Heathcliff Aber jo, Euri Lordschaft.

Lord Bernhard Heathcliff, in Ihne steggt jo e Tiger.

Heathcliff Bitte untertänigscht um Entschuldigung für dr Tiger, Euri Lordschaft.

Lord Bernhard Aber nei. Dr Tiger isch sehr erfrüschend. Sie mien jetzt öfters emol e Gläsli mit uns dringge.

Heathcliff ***kläglich.*** Oh bitte nei, Euri Lordschaft.

Lord Bernhard Aber doch. Höggstens an dr Dosierig chönnte Sie no e bitzeli feile, my Liebe. Goht's Ihne wirklich guet?

Heathcliff Aber jo, Euri Lordschaft, alles beschtens.

Lord Bernhard Denn lon ich Sie jetzt ellei.

Heathcliff Sehr wohl, Euri Lordschaft.

Der Lord klatscht noch einmal in die Hände – schwaches Zusammenzucken von Heathcliff, der, sobald er allein ist, auf das Sofa niedersinkt. Maria kommt herein und deckt den Schlafenden sanft zu. Darauf kommt Moira und nimmt ihm die Decke wieder weg. Heathcliff trollt sich.

Szene 2

Im Rücken von Moira tritt Lady Bianca auf und nähert sich Moira lautlos.

Moira ***düster.*** Ei oder zwei Bächer für dr Lord?

Lady Bianca Das findet sich no. Jedefalls wird d Zyt knapp. Was passiert muess bald passiere. Vor dr Hochziit.

Moira ***düster***. Hochzyt.

Lady Bianca Irgendöppis stimmt nit mit däm chleine Flittli. Mir mien das usefinde. Halt d Auge offe!

Moira Auge offe.

Lady Bianca Gang jetzt, du hesch no Chuchidienscht.

Moira geht ab. Lady Bianca schaut sich um. Lord Bernhard kommt mit zwei rohen Eiern im Glas rein.

Lord Bernhard Oh, Bianca. Hesch du dr Heathcliff gseh? Ich glaub, er chönnt e chleini Stärkig bruuche.

Lady Bianca Du suechsch dy Diener, well du ihm e chleini Stärkig bringe willsch?

Lord Bernhard Jo.

Lady Bianca Du bisch e Hanswurscht.

Lord Bernhard Das Wort isch "philantrop".

Lady Bianca Sag ich doch, e Hanswurscht.

Lord Bernhard Ich bemerk e ganz chlei bitzeli Wuet in dynere Stimm.

Lady Bianca Ach jo?

Lord Bernhard Jo. Und wäge däm möcht ich dir jetzt öppis erkläre.

Lady Bianca ***giftig.*** Egal was du seisch, dy Flittli muess wäg. Also dyni Erklärig?

Lord Bernhard Het sich scho erledigt, liebi Bianca. Sie blybt.

Lady Bianca Das wirsch du bereue.

Bianca rauscht wütend ab. Kurz darauf tritt Isabella durch eine andere Tür auf und sieht Bernhard mit dem Glas.

Isabella Willsch du das do tringge?

Lord Bernhard Nei, Ängeli, uf kei Fall.

Isabella Ah, du wöttsch mit däm nur goh spaziere?

Lord Bernhard Nätte Spruch, Ängeli. Dä hätt chönne vo dr Rocky sy. Das isch für dr Heathcliff.

Isabella Nätt vo dir. Du hesch ihn gärn, oder?

Lord Bernhard Jo, mir sinn zämme ufgwachse. Sinn die beste Fründe gsi… Aber irgenwenn in dr Jugend isch er denn… zrugghaltender worde. Hett sicher dänggt, e Diener muess eso sy. Aber für mi isch er immer my Kumpel bliebe.

Isabella ***amüsiert.*** Wohrschynlich möchtisch du am liebschte mit em Heathcliff und em Pater Bushmill e Baumhütte baue und am Lagerfüür Whisky tringge und singe.

Lord Bernhard ***tadelnd.*** Es ghört sich nit, s Tagebuech vo andere Lüüt z läse.

Isabella Themawächsel. Worum hesch's nonig gseit?

Lord Bernhard E wyse Maa hett emol gseit:"Ich ha dr Ydruck gha, irgendwenn alli günschtige Zytpünkt verpasst z ha."

Isabella Das isch kei wyse Maa gsi, sondern dr Pater Bushmill mit dr Emmily uf em Schoss.Hesch du mir sälber gseit. Wenn wirsch du's bekannt gä?

Lord Bernhard Bald, Ängeli, Verproche. Ich bi do irgendwie yne grutscht. Und d Bianca isch so widerlich zu dir. Ich ha wohl ghofft, ich krieg si zur Explosion. Puff und wäg.

Isabella Wird sie nätter wärde, wenn sie alles weiss?

Lord Bernhard Wohrschynlig nit. Ich mach mir scho Vorwürf, dass ich di däm tue usetze.

Isabella Nüt vo däm allem isch dyni Schuld. **Ich** mach **mir** Vorwürf. Ich wird bestimmt no viel Ärger mache, glaub mir.

Lord Bernhard Aber du bisch doch e Sunneschyn. My Sunneschyn.

Isabella ***traurig.*** Du weisch nonig alles über mi.

Lord Bernhard Isch doch schrecklig, wenn me alles über öpper weiss. Und langwylig. Ich lieb di so wie du bisch.

Isabella Du bisch wirgglig wunderbar. ***Umarmung.***

Lord Bernhard Glaub mir, alles wird guet. Und ich suech jetzt dr Heathcliff. ***Ab.***

Lady Bianca ***kommt herein, überfreundlich.*** Die unerschrockeni jungi Dame mit de hochfliegende Plän.

Isabella ***erschrocken.*** Oh. Schön, dass mir uns…

Lady Bianca Also Schauspielere bisch?

In Isabellas Rücken tritt Moira auf und nähert sich.

Isabella Musikere, Bratsche.

Lady Bianca Mach dir das düschtere Schloss mit syne viele Geischter und ungeklärte Todesfäll kei Angscht? ***Moira stellt sich jetzt direkt hinter sie.***

Isabella ***lacht unsicher.*** Todesfäll?

Moira Ich möcht gärn dr Bode ufzieh. … Mit dir.

Isabella ***fährt herum, fassungslos.*** Hänn Sie ghört, was sie…

Rocky tritt unbemerkt auf und beobachtet die Szene.

Lady Bianca E Spässli, myni Liebi. E Spässli.

Isabella ***erleichtert.*** Ach e Spässli.

Lady Bianca E Spässli.

Moira Wär weiss…

Lady Bianca Sie hänn doch kei Angscht vor dr Moira, oder?

Rocky So, alte Säbelzahntiger, wie goht's denn so?

Lady Bianca Meine Sie jetzt mi, oder…

Rocky Ich seh do numme ei Säbelzahntiger.

Lady Bianca Impertinänt.

Moira Impertinänt.

Rocky ***zu Moira.*** Chasch du dir emol öppis Eiges yfalle lo oder willsch du ihre alles nocheplappere?

Moira Nocheplappere.

Rocky Scho klar, also ab uf dyni Decki.

Lady Bianca No nie het's öbber gwogt sich mir gegenüber so ufzfiehre.

Rocky Tja, nur bym erschte Mol tuet's eso weh.

Lady Bianca Ich freu mi scho so druf, wenn Sie do bald verschwinde.

Rocky Jo, passe Sie uf, dass Sie kei Bächli mache vor Freud.

Bianca rauscht empört ab. Moira hinterher. Isabella und Rocky sind allein. Sie umarmen sich. Sie sind sehr vertraut.

Isabella Ich glaub, d Lady Bianca het mi nit gärn.

Rocky ***grinsend.*** Das bildisch du dir numme y. ***Ernst.*** Mir mien rede.

Isabella Jo, das mien mir dängg. Er het no kei Ahnig.

Rocky Tja, cha eim richtig leid tue, dy Bussi-Berny. Aber do isch au einiges fuul. ***Sie hören jemanden kommen.*** Mir träffe uns spöter. Do. ***Laut.*** So my liebs Froilein vo und zue, ich mach mi denn emol uuf und drehi chleini Rundi. ***Leise.*** Tschau, Ängeli. ***Sie geht auf eine Tür zu und will ab.***

Szene 3

In der Tür begegnet Rocky Geli und Gonzo.

Gonzo Oh, d Forschere.

Rocky Oh, dr Komiker.

Rocky ab.

Gonzo Also: Hau mir eini in d Frässi, wenn die nit scharf uf mi isch.

Rocky kommt zurück, tippt ihn an die Schulter und gibt ihm eine Ohrfeige.

Gonzo Hey!

Rocky Bin ich nit.

Rocky ab.

Gonzo Ich… äh… bi Fabrikdiräggter.

Isabella Ah jä?

Geli Jä jä, isch är.